

weißt du was, jetzt singen wir mal ein Weihnachtslied,"
rief Gerd, und Mutter ging mit ihnen zum Klavier, und
sie sangen: Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all!
M. S.

34. Winters Ankunft.

Im weißen Pelz der Winter
Steht lange schon hinter der Thür —
Ei, guten Tag, Herr Winter,
Das ist nicht hübsch von dir.
5 Wir meinten, du wärest wer weiß wie weit,
Da kommst du mit einmal hereingeschneit.
Nun, da du hier bist, da mag's schon sein,
Aber was bringst du uns Kindelein? —
Was ich euch bringe, das sollt ihr wissen,
10 Fröhliche Weihnacht mit Äpfeln und Nüssen
Und Schneeballen,
Wie sie fallen,
Und im Jänner
Auch Schneemänner.

Metze.

35. Der Schnee.

Wer hätte das gedacht!
Sagt mir, Brüder und Schwestern,
Wer dachte das noch gestern,
Daß es so schneien würd über Nacht?
Auf unserm Dach die Kräh,
Die sagt: Wie mich's gefreut hat,
Daß es so stark geschneit hat!
Wenn man so schwarz, schwarz, schwarz ist,
Nacht man sich gut auf dem weißen Schnee!
Trojan.

36. Der Hase im Kohl.

1. Auf dem Dach viel blanke Zapfen,
In dem Schnee viel kleine Tapsen,
Alle laufen nach dem Kohl!
Häschen, das gefällt dir wohl?